

Artikel vom 12.05.2019

[Bau- und Umweltausschusssitzung 09.05.2019](#)

Neues aus dem Bau- und Umweltausschuss

Der Bau- und Umweltausschuss begrüßt Überlegungen zur Wiederinbetriebnahme der Bahnstrecke nach Gerolzhofen. Die CSU legt aber Wert darauf, dass unabhängig nachgewiesen wird, dass eine Inbetriebnahme ökologisch, ökonomisch und verkehrspolitisch sinnvoll ist. Außerdem gilt es, die möglichen Auswirkungen auf den Verkehrsablauf am Bahnübergang Sennfelder Bahnhof zu klären.

Stadt legt Förderprogramm auf

Wie im Zuge der Abschaffung der Baumschutzverordnung zugesagt hat die Stadt jetzt ein Förderprogramm aufgelegt. Unterstützt werden sollen Bürger, die an erhaltenswerten Bäumen umfangreiche Pflege- und Sicherungsmaßnahmen durchführen lassen.

Neue Schutzgebiete für die Natur

Der Seelenvater sowie die Stieleichen im Höllental und in der Wernaue werden zu Naturdenkmälern. Zu geschützten Landschaftsbestandteilen werden die Biotopreihe Wernaue und Dürrer See in Obernforf, außerdem die Landzunge am Hafen. Damit werden weitere Bereiche der Stadt unter besonderen Naturschutz gestellt.

Künftig auch Klärschlammverbrennung im Gemeinschaftskraftwerk

Während bislang im GKS zur Fernwärmeerzeugung neben Müll auch Kohle verbrannt wurde, soll künftig getrockneter Klärschlamm mitverbrannt werden. Gut für die Umwelt: aufwendige Transporte für Kohle entfallen, Klärschlamm wird nicht mehr auf Feldern ausgebracht, Fernwärme wird erzeugt und die hocheffizienten Filter können noch wichtiges Phosphat zurückgewinnen.

Neben diesen wichtigen Maßnahmen zum Umweltschutz wurden auch wichtige Vorhaben für unsere Kinder vorangetrieben:

Für einen neuen Kindergarten am Spitalsee in der Innenstadt wurde die Baugenehmigung erteilt. Und für die neue Grundschule mit Kindertagesstätte und zweifach Turnhalle wurden die Planungsaufträge vergeben.